Unterstützungsmaterial

Durchführung 2023

Zuletzt überarbeitet: 13.03.2023

Hinführungsstunde Mathematik

zur Vorbereitung auf VERA-3

Ziele der Hinführungsstunde:

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- den Ablauf des VERA-Tests kennenlernen,
- verschiedene mögliche Aufgabenformate kennenlernen,
- hilfreiche Herangehensweisen für Aufgaben kennenlernen,
- wissen, dass es Aufgaben gibt, die evtl. (noch) nicht gelöst werden können, aber dass sie trotzdem so viele Aufgaben wie möglich bearbeiten sollen.

Inhalt

1. Möglicher Stundenverlauf/Gesprächsleitfaden für die Lehrkraft 2
2. Material 4
   a) *Lösungsblatt* zum VERA-Beispielheft (Kurzform) 4
   b) Drei Leitfragen zur Visualisierung 5
   c) Acht Impulskarten zur Reflexion 6

Zusätzliches Material für diese Hinführung:

Das **VERA-Beispielheft** und das **VERA-Beispielheft mit Lösungen (Langform)** finden Sie unter www.schulentwicklung.nrw.de:
VERA 3 → Durchführung und Auswertung → Hinführung

1. Möglicher Stundenverlauf/Gesprächsleitfaden für die Lehrkraft

Ziel/Inhalt	Verlauf/Gesprächsleitfaden für die Lehrkraft	Material/Sozialform
Informationen zu VERA **Transparenz über den Verlauf der Stunde** ca. 5 Min	Nach den Osterferien schreiben alle Drittklässler in ganz NRW immer VERA. Was ist VERA? Warum machen wir das? Wie läuft VERA ab? • VERA – steht für **VER**gleichs**A**rbeiten. Das Ziel von VERA ist, zu sehen, was wir (in Mathe und Deutsch) schon gut können und was wir bis zum Ende der 4. Klasse noch üben müssen. • Deshalb können bei VERA auch Inhalte/Aufgaben vorkommen, die noch gar nicht im Unterricht behandelt wurden. Damit soll geschaut werden, ob du diese vielleicht trotzdem schon lösen kannst. Versuche daher, so viele Aufgaben so gut wie möglich zu lösen. Wenn du eine Aufgabe nicht lösen kannst, mache einfach mit der nächsten Aufgabe weiter. • VERA ist keine Klassenarbeit. Sie wird nicht benotet und nicht für das Zeugnis verwendet. Du wirst jetzt ein kurzes VERA-Übungsheft [VERA-Beispielheft] bekommen und wir werden gemeinsam einen kleinen „Probedurchlauf“ mit einigen Beispielaufgaben durchführen, damit du weißt, wie VERA abläuft. **Im letzten Teil der Stunde** wirst du deine Lösungen (selbst) überprüfen und wir sammeln gemeinsam Tipps und Tricks für die VERA-Arbeiten.	Vortrag der Lehrkraft Visualisierung der Leitfragen (s. u., 2 b)): Was ist VERA? Warum machen wir das? Wie läuft VERA ab?
Probedurchführung ca. 23 Min	Wir starten nun einen kurzen Probedurchlauf mit einigen Beispielaufgaben. (Die richtige VERA Testung wird natürlich länger dauern.) Dazu bekommst du jetzt ein „Beispiel-Heft“. • Schreibe deinen Namen auf die Vorderseite. • Schlage das Heft erst auf/Blättere erst um, wenn ich es sage. Die Lehrkraft liest die Anweisungen – Kinder lesen mit. Mögliche Fragen werden geklärt. Danach gibt die Lehrkraft die Erlaubnis umzublättern und die Aufgaben bis zum nächsten Stoppzeichen zu bearbeiten (8 Min. Bearbeitungszeit). Im Anschluss daran fordert die Lehrkraft zur Bearbeitung der restlichen Aufgaben auf (8 Min. Bearbeitungszeit). HINWEIS: Die **Bearbeitungszeit** ist hier etwas länger gewählt. Dies erlaubt, dass die Kinder die Aufgaben in Ruhe anschauen und bearbeiten können.	VERA-Beispielhefte für alle SuS Gemeinsam Lesen Einzelarbeit

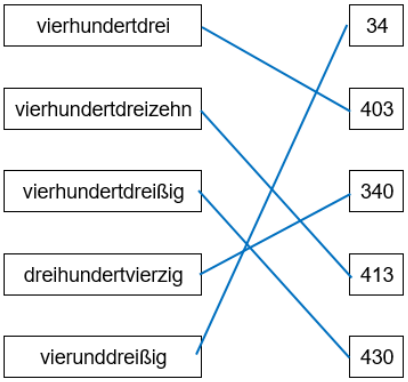
	Zudem können Sie gemeinsam besprechen, wie sich Kinder, die während eines VERA-Testteils früher fertig sind, verhalten: noch einmal kontrollieren, ggf. verbessern und ausgelassene Aufgaben noch einmal vornehmen, ruhig verhalten, damit die anderen Kinder in Ruhe weiterarbeiten können. Weisen Sie die Kinder ggf. aber auch darauf hin, dass sie zügig arbeiten/nicht trödeln sollten, damit sie nicht in Zeitnot geraten und Zeit zum nochmaligen Kontrollieren des Testteils haben. WICHTIG: Die Zeiten im regulären VERA-Test sind festgelegt und müssen eingehalten werden!	
Selbstkontrolle ca. 5 Min	Die Selbstkontrolle erfolgt in klassenüblicher Form (Partnerkontrolle, im Plenum, Selbstkontrolle etc.). **Anmerkung:** In der Stunde geht es nicht um die Inhalte der Aufgaben, sondern um die Erfahrungen mit standardisierten Tests und den Aufgabenformaten.	Lösungsheft/-blatt zum VERA-Beispielheft (in klassenüblicher Form anbieten)
Reflexion **Hilfreiche Herangehensweisen für Aufgaben** ca. 12 Min	Wie bist du mit den Aufgaben klargekommen? (Austausch über Erfahrungen, Empfindungen, Frust, Erfolg, ...) Mögliche Erkenntnisse: • Der Ablauf ist durch die Übung verständlich geworden. • Man sollte zügig arbeiten und nicht trödeln. • Ich weiß, was ich mache, wenn ich beim „STOPP“-Zeichen warten muss. • Es gibt leichte und schwierige Aufgaben. • Man muss nicht alles können. • … Kennst du Tipps und Tricks, wie man die Aufgaben besonders gut lösen kann? Antwortmöglichkeiten (s. auch Karten im Anhang): • Jede Aufgabe gut durchlesen. • Bei Mehrfachantworten alles lesen, bevor man ankreuzt. • Manchmal kann einem ein Bild oder eine Zeichnung helfen. Dafür kannst du ein extra Blatt benutzten. • Aufgaben, die zu schwierig erscheinen, erst einmal überspringen und die leichten Aufgaben zuerst lösen. • Bevor man eine Aufgabe ganz auslässt, kann man die richtige Lösung auch schätzen, z. B. bei Ankreuzaufgaben. • Wenn am Ende noch Zeit ist, sollte man die Lösungen einmal überprüfen. Wir schaffen das!	z.B. Daumenabfrage / andere klassenübliche Form Visualisierung der Impulse zur Reflexion (s. u., 2 c)) ggf. schriftliche Sammlung der Tipps anlegen

2. Material

a) *Lösungsblatt* zum VERA-Beispielheft (Kurzform)

(Das **VERA-Beispielheft** und das **VERA-Beispielheft mit Lösungen (Langform)** finden Sie unter www.schulentwicklung.nrw.de (VERA 3 → Durchführung und Auswertung → Hinführung)

Aufgabe 1



Aufgabe 2

Hat Maxim recht? ☒ Nein

Begründe:

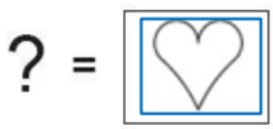
Ponys haben 4 Beine. Wenn man alle Beine der Ponys zählt, müsste eine Zahl herauskommen, die durch 4 teilbar wäre. 38 ist nicht durch 4 teilbar.

Aufgabe 3

stimmt	stimmt nicht
☒	☐
☐	☒
☐	☒

Aufgabe 4

Zeichne ein.



Aufgabe 5

a) 66 + 11 = 77

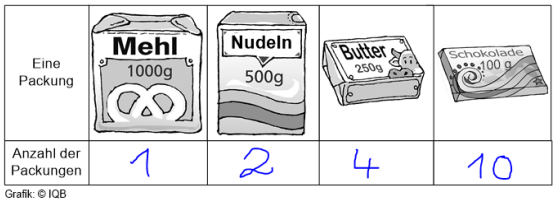
b) 6 · 6 + 4 = 40

Aufgabe 6

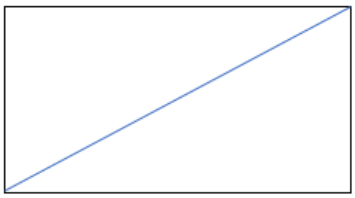
Eine Tür ist ungefähr 2 m hoch.

Ein Floh ist ungefähr 3 mm lang.

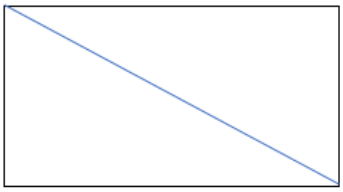
Aufgabe 7



Aufgabe 8

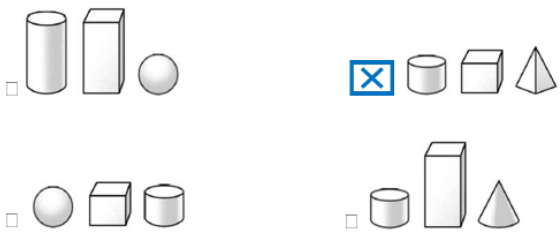


Oder:



Aufgabe 9

Welche Anordnung hat sie gezeichnet? Kreuze an.



b) Drei Leitfragen zur Visualisierung

Was ist VERA?

Warum machen wir das?

Wie läuft VERA ab?

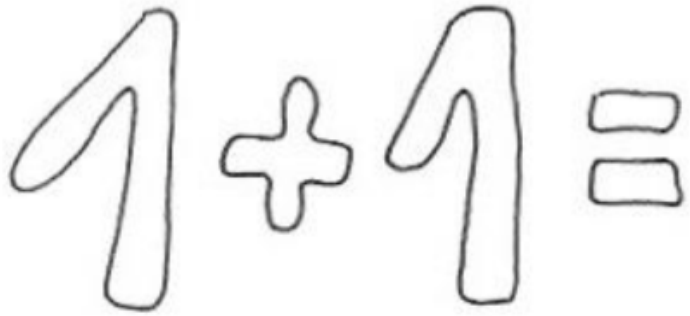
c) Acht Impulskarten zur Reflexion

Kennst du Tipps und Tricks, wie man die Aufgaben besonders gut lösen kann?

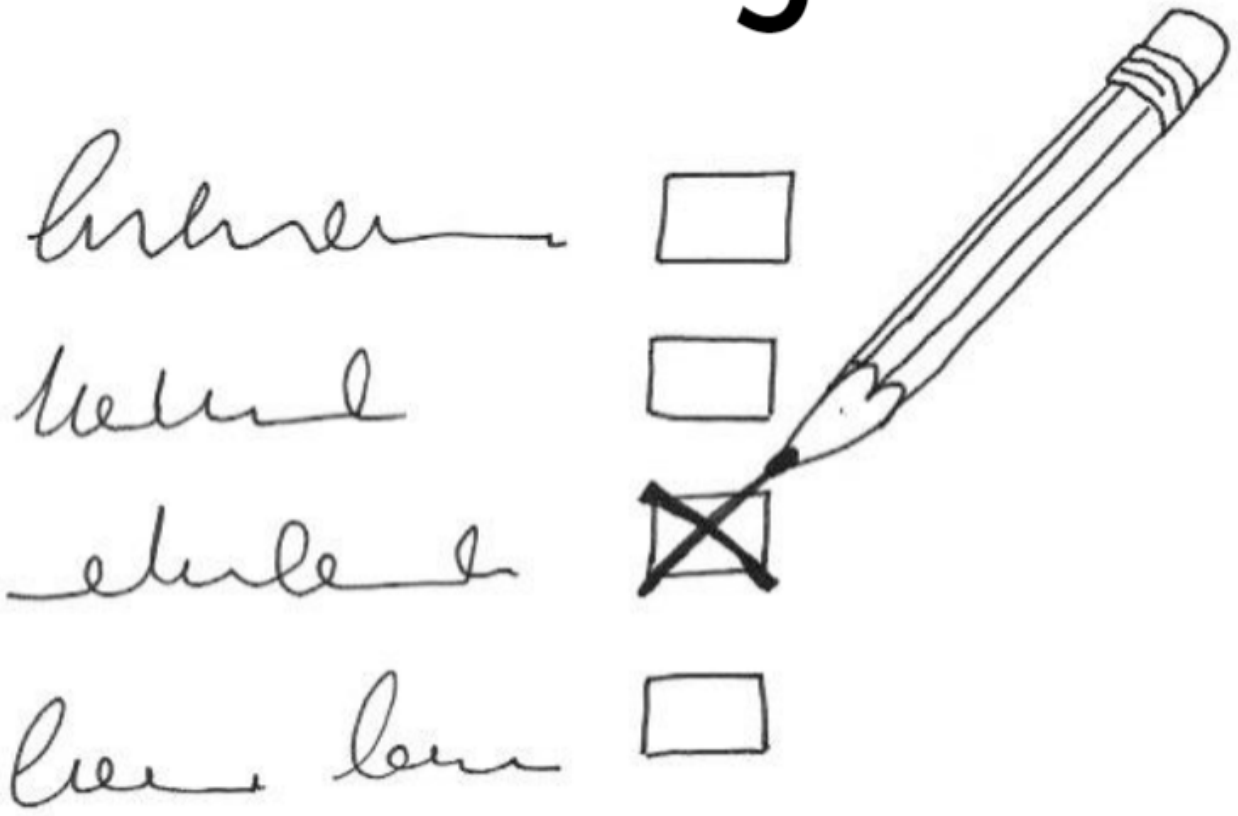
Wir schaffen das!

Ich lese Aufgaben und Antworten genau!

Ich löse leichte Aufgaben zuerst!

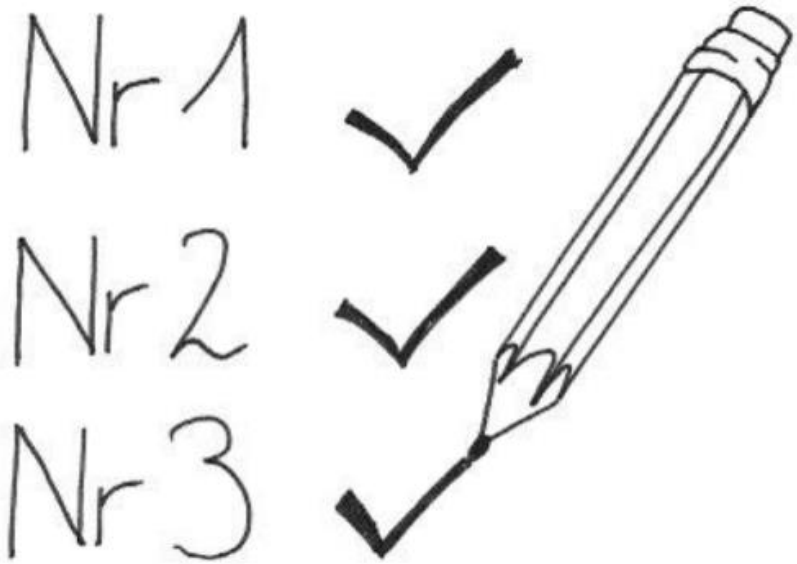


Ich löse alle Ankreuzaufgaben!



Bilder, Zeichnungen und Notizen können mir helfen!

Ich überprüfe alles noch einmal, bevor ich abgebe!



Ich weiß, dass ich einige Aufgaben noch nicht lösen können muss.